

419740-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi relatati mas-software – Los 1: Digitale Einsatzdokumentation inkl. Hosting/ Betrieb und MDM

OJ S 116/2026 18/06/2026

**Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Email: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Los 1: Digitale Einsatzdokumentation inkl. Hosting/ Betrieb und MDM

Deskrizzjoni: Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung ist Los 1 der Gesamtmaßnahme "Einsatzdokumentationssystem Software und Hardware Rettungsdienst". Es handelt sich um Los 1 "Digitale Einsatzdokumentation inkl. Hosting/ Betrieb und MDM". Beschafft wird eine bereits marktverfügbare, serienreife und im Echtbetrieb erprobte Softwarelösung zur digitalen Einsatz- und Patientendokumentation einschließlich Hosting/Betrieb, Mobile-Device-Management sowie der hierfür erforderlichen Implementierungs-, Schulungs-, Wartungs- und Supportleistungen.

Identifikatur tal-proċedura: d3d2e096-1eb8-42f6-9b66-42426c6eb536

Identifikatur intern: OV-L-374-78-26

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72260000 Servizi relatati mas-software

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 48814000 Sistemi ta' l-informazzjoni medika, 48180000

Pakkett ta' softwer mediku, 72263000 Servizi ta' l-implimentazzjoni tas-software, 48000000

Pakketti tas-softwer u sistemi ta' informazzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Friedrich-Ebert-Str. 79/81

Belt: Potsdam

Kodiċi postali: 14469

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YCRHN6N# (1) Die Kommunikation infolge von Bieterfragen, über sonstige Änderungen o.ä. erfolgt ebenfalls über den Vergabemarktplatz, so dass sich die Bieter fortlaufend selbst über den Vergabemarktplatz

zum Verfahren, den Stand der Vergabeunterlagen, sowie etwaige Änderungen informieren müssen. Die kostenlose Registrierung zur Teilnahme am Verfahren wird daher empfohlen, da dann der registrierte Bieter automatisch über Änderungen bzw. Nachrichten der Vergabestelle informiert wird. Auch können im Verfahren Nachrichten an die Vergabestelle gesendet werden. (2) Sollte sich im Vergabeverfahren ein zusätzlicher Informationsbedarf ergeben, der der Bekanntmachungspflicht unterliegt, erfolgt eine entsprechende Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union. Interessenten haben sich daher bis zum Ablauf der Teilnahmefrist über weitere Bekanntmachungen zu diesem Verfahren stets zu informieren. Bei Registrierung zum Verfahren auf dem Vergabemarktplatz erfolgt jedoch ebenfalls eine automatische Benachrichtigung über eine Bekanntmachungsänderung oder weitere Bekanntmachungen. (3) Für die Erstellung von Angeboten sind zwingend die vom Auftraggeber über den Vergabemarktplatz in den Vergabeunterlagen bereit gestellten Vordrucke/Formblätter zu verwenden. Änderungen an diesen Vordrucken/Formblätter sind - soweit nicht durch den Auftraggeber explizit zugelassen - unzulässig und führen zum Ausschluss des Angebots. Im Übrigen gelten die weitergehenden Anforderungen und Konkretisierungen in den Vergabeunterlagen. (4) Beteiligt sich eine Gruppe von Wirtschaftsteilnehmern als Bietergemeinschaft am Verfahren oder wird auf Kapazitäten und Leistungen Dritter (z. B. Nachunternehmer) zum Nachweis der Eignung oder zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungsanforderungen zurück gegriffen, sind die Einzelheiten bezüglich der Voraussetzungen sowie den von diesen einzureichenden Nachweise und Erklärungen den veröffentlichten Vergabeunterlagen zu entnehmen. (5) Bei der Erarbeitung und Übersendung des Angebots ist zudem Folgendes zu beachten: 1. Die Bieter haben unter Beachtung des genannten Schlusstermins das Angebot über den Vergabemarktplatz Brandenburg einzureichen. 2. Das Angebot und dessen Anlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Bescheinigungen/Nachweise von nicht deutschsprachigen Einrichtungen müssen mit beglaubigter Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 3. Es sollen nur die geforderten Erklärungen/Unterlagen/Nachweise dem Angebot beigelegt werden. Von der Übersendung allgemeingültiger Firmenunterlagen, Broschüren, Mappen o. ä. ist bitte abzusehen. Diese werden nicht berücksichtigt. 4. Abgeforderte Nachweise und Urkunden können dem Angebot in Kopie beigelegt werden. Der Auftraggeber ist jedoch berechtigt, bei Zweifeln und Bedenken die Vorlage von Originalen oder weiteren Unterlagen zu verlangen. 5. Die geforderten Eignungsnachweise beruhen im Wesentlichen auf Eigenerklärungen der Bieter. Der Auftraggeber weist daher darauf hin, dass insbesondere im Zusammenhang mit Fragen der Zuverlässigkeit ergänzende Nachweise und Erklärungen vom Bieter oder externen Stellen (Korruptionsregister, Gewerbezentralregister etc.) jederzeit verlangt oder eingeholt werden können. (6) Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Es erfolgt keine Entschädigung für die Erstellung einzureichender Unterlagen bzw. Angeboten. (7) Im Fall von inhaltlichen Widersprüchen zur Auftragsbekanntmachung desselben Auftrags in anderen Bekanntmachungsmedien gelten einzig die Erklärungen der unionsweit über das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten Bekanntmachung.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB

(Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Partecipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terrorizmu: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Frodi: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Il-korruzzjoni: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer

Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Insolvenza: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Assijiet amministrati minn likwidatur: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

L-attivitàjiet kummerċjali huma sospizi: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Sitwazzjoni analoga b'hal falliment skont il-liġi nazzjonali: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Imġiba professjonali serjament hażżina: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Kunflitt ta' interess min'habba l-partecipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: gemäß §§123, 124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Involvement dirett jew indirett fit-tiegħija ta' din il-proċedura ta' akkwist: gemäß §§123,124 GWB Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: gemäß §§123,124 GWB
Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB
(Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das
Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die
Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.
Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa
jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: gemäß §§123,124 GWB
Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB
(Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das
Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die
Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Los 1: Digitale Einsatzdokumentation inkl. Hosting/ Betrieb und MDM

Deskrizzjoni: Mit der Beschaffung soll die bislang eingesetzte elektronische
Einsatzbearbeitung vollständig durch eine zukunftssichere, praxistaugliche und rechtssichere
Fachanwendung ersetzt werden. Gegenstand der Beschaffung ist ausdrücklich eine bereits
marktverfügbare, serienreife und im Echtbetrieb erprobte Standardsoftware; sämtliche
geforderten Funktionen müssen bereits im Zeitpunkt der Angebotsabgabe produktiv verfügbar,
lauffähig und konfigurierbar vorliegen. Nicht Gegenstand der Beschaffung sind
Neuentwicklungen, prototypische Ansätze, bloße Roadmap-Funktionen oder nachträglich
zusammenzustellende, voneinander unabhängige Einzellösungen. Der Leistungsumfang
umfasst insbesondere die mobile und webbasierte Einsatz- und Patientendokumentation nach
aktuellem MIND-/DIVI-Standard, Offline-Fähigkeit mit automatischer Synchronisation, ein
rollenbasiertes Rechtekonzept, revisionssichere Protokollierung, offene und dokumentierte
Schnittstellen mindestens zur Integrierten Regionalleitstelle, zu IVENA, zu Abrechnungs- und
Statistiksystemen sowie zum Deutschen Reanimationsregister, ferner Implementierung,
Betrieb in der virtuellen On-Premise-Umgebung des Auftraggebers, Migration,
Parametrisierung, Schulung, Go-Live-Begleitung, Pflege, Wartung, Störungsbearbeitung und
Mobile-Device-Management
Identifikatur intern: OV-L-374-78-26

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72260000 Servizi relatati mas-software

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 48814000 Sistemi ta' l-informazzjoni medika, 48180000

Pakkett ta' softwer mediku, 72263000 Servizi ta' l-implimentazzjoni tas-software, 48000000

Pakketti tas-softwer u sistemi ta' informazzjoni

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Friedrich-Ebert-Str. 79/81

Belt: Potsdam

Kodiċi postali: 14469

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie

Informazzjoni addizzjonali: Erläuterung zu Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Laufzeit unbekannt meint hier folgendes: Nach Zuschlagserteilung ist das System innerhalb eines Einführungszeitraums von in der Regel drei bis sechs Monaten einzuführen und bis zur produktiven Nutzbarkeit bereitzustellen. Nach erfolgreicher Systemeinführung und Abnahme durch die Landeshauptstadt Potsdam verpflichtet sich das auftragnehmende Unternehmen zur vollständigen Leistungserbringung für einen Zeitraum von sechs Jahren. Pflege und Wartung Nach Abschluss der Systemeinführung und erfolgreicher Abnahme des Systems zur digitalen Einsatzdokumentation durch die Landeshauptstadt Potsdam verpflichtet sich der Auftragnehmer, die im Rahmen dieser Ausschreibung geschuldeten Pflege-, Wartungs-, Support- und Fernwartungsleistungen für eine feste Vertragslaufzeit von sechs (6) Jahren zu erbringen. Die Vertragslaufzeit beginnt mit dem Datum der Abnahme gemäß Abnahmeprotokoll.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Formular: 4.6 Referenzen Unternehmen Eigenerklärung über mindestens 3 unternehmensbezogene geeignete Referenzen (Formular 4.6) aus den letzten 3 Jahren (rückwirkend ab Ende der Angebotsfrist), die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind. Als vergleichbar gelten Referenzprojekte über die Einführung und den anschließenden produktiven Echtbetrieb eines elektronischen Einsatzdokumentationssystems im öffentlichen Rettungsdienst über mindestens 24 zusammenhängende Monate. Wartung und Support wurden während dieses produktiven Betriebs durch den Auftragnehmer erbracht. Der Zeitraum "letzte drei Jahre" bezieht sich auf die nachweisbare Leistungserbringung im Referenzprojekt (insbesondere produktiver Betrieb einschließlich Wartung und Support) innerhalb der letzten drei Jahre rückwirkend ab Ende der Angebotsfrist. Es ist nicht erforderlich, dass die Einführung vollständig innerhalb dieses Dreijahreszeitraums liegt. Darüber hinaus muss jede der mindestens drei eingereichten Referenzen sämtliche der nachfolgenden Anforderungen erfüllen: 1. Einsatz in einem Rettungsdienstsystem, das in Struktur und Rechtsrahmen den in Deutschland geltenden Standards des öffentlichen Rettungsdienstes entspricht oder funktional gleichwertig ist, insbesondere einem arztgestützten Notfallversorgungssystem mit Notarzt-/Rendezvous-Strukturen und integrierter Feuerwehr- und Rettungsleitstelle., 2. Nutzung eines Dokumentationssystems, das hinsichtlich Aufbau und Inhalt die in Deutschland etablierten Dokumentationsstandards (MIND-/DIVI-Standard sowie die hierfür relevanten Datensätze für das Deutsche Reanimationsregister) abbildet oder funktional gleichwertig ist. 3. Produktive technische Integration in die rettungsdienstliche Leitstellen-IT sowie produktive elektronische Krankenhausanbindung bzw. Zuweisung/Transportziel-Anbindung. Reine Datei-Exporte /Importe oder ausschließlich manuelle Prozesse genügen nicht. 4. Einhaltung eines

Datenschutz- und Informationssicherheitsniveaus, das den in Deutschland geltenden Anforderungen der DSGVO in Verbindung mit anwendbarem Bundes- und Landesrecht in Schutzniveau und Verbindlichkeit mindestens gleichwertig ist. Soweit das Referenzsystem als Medizinprodukt klassifiziert war, ist die Einhaltung eines dem europäischen Medizinprodukterecht mindestens gleichwertigen Schutzniveaus nachzuweisen; andernfalls ist die Nicht-Einstufung als Medizinprodukt nachvollziehbar zu erklären. 5. Betrieb des elektronischen Einsatzdokumentationssystems in einer Systemgröße, die der ausgeschriebenen Systemgröße mindestens vergleichbar ist. Die Vergleichbarkeit ist im Referenzblatt durch Angaben zu mindestens zwei der folgenden Parameter zu belegen: Anzahl der betriebenen mobilen Endgeräte, Anzahl der Nutzer/Accounts, Anzahl der Einsätze pro Jahr oder Anzahl der Rettungsmittel im Regelbetrieb. Es ist zu beachten, dass die mindestens drei eingereichten Referenzen jeweils alle der oben genannten Anforderungen erfüllen müssen. Folgende Angaben innerhalb der Eigenerklärung sind zu tätigen: - Auftragsgegenstand - Leistungszeitraum (von, bis) - Beleg der o. g. Anforderungen an die Vergleichbarkeit (durch Kreuz bzw. an den dafür vorgesehenen Stellen durch Eingaben) - Auftraggeber - Vorgangsnummer (sofern vorhanden) Hinweis: Bei einer Bietergemeinschaft genügt es, wenn die Leistungsfähigkeit im Hinblick auf die unternehmerische Referenz für die Bietergemeinschaft insgesamt durch Bündelung der Kapazitäten nachgewiesen wird.

Kriterju: Proporzjon ta' subkontrattar

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es gelten darüber hinaus folgende Bedingungen: Eigenerklärung über Unteraufträge/Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) (sofern einschlägig). Es sind Angaben zu tätigen, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt bzw. welche Kapazitäten anderer Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe beabsichtigt sind in Anspruch zu nehmen (Formular 4.3). Sofern eine Nachunternehmerschaft vorgenommen wird, sind die diesbezüglichen Eignungsnachweise des Nachunternehmers in Form einer Eigenerklärung beizulegen (sofern einschlägig). Sofern eine Eignungsleihe bzgl. der wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vorgenommen wird, sind die diesbezüglichen Eignungsnachweise des anderen Unternehmens in Form einer Eigenerklärung beizulegen (sofern einschlägig). Mit dem Angebot sind einzureichen: - ggf.: Formular 4.3 Erklärung Unteraufträge Eignungsleihe Auf Verlangen des Auftraggebers sind einzureichen: Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind für jeden benannten Unterauftragnehmer / Eignungsverleiher separat einzureichen: - ggf.: Formular 4.4 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - ggf.: Formular 4.1 Eigenerklärung über die Nichtvorlage von Ausschlussgründen von Nachunternehmen/ Eignungsverleiher /Bietergemeinschaft - ggf. Formular 5.4 Brandenburgisches Vergabegesetz Mindestlohn NU - ggf. Auftragsverarbeitungsvereinbarung inkl. Anhang A für den Nachunternehmer

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: 100 % Preis

Deskrizzjoni: Der Zuschlag erfolgt entsprechend § 58 Abs. 1 VgV. Demnach wird der Zuschlag auf das wirtschaftlichste verbindliche Angebot erteilt. Das wirtschaftlichste Angebot wird nach folgenden Kriterien ermittelt: - Preis zu 100%

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 100

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffċjalment: Ġermaniż
Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 05/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YCRHN6N/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Die Kommunikation in Bezug auf dieses Ausschreibungsverfahren erfolgt ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg.

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YCRHN6N>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YCRHN6N>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 26/06/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 74 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderung erfolgt gem. § 56 VgV.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 26/06/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Post: Potsdam

Informazzjoni addizzjonali: Bieter sind nicht zugelassen! § 55 Abs. 2 S. 2 VgV Befugte Personen sind mindestens zwei Vertreter des (öffentlichen) Auftraggebers

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: I. Mit dem Angebot sind einzureichen: - ggf. Eigenerklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft (Formular 4.2 EU) - Eigenerklärung restriktive Maßnahmen (Formular 4.12). ggf. für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft. - Formular 5.3 Brandenburgisches Vergabegesetz Mindestlohn - Auftragsverarbeitungsvereinbarung inkl. Anhang A - Ggf. Beschreibung und Begründung proprietärer Schnittstellen, gem. Vergabeunterlagen - Eindeutige und Nachvollziehbare Beschreibung der Systemvoraussetzungen: gem. Vergabeunterlagen - Benennung von min. 2 beisp. Hardwarekonfigurationen auf der die angebotene Software läuft, gem. Verg.-Unterlagen II. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind einzureichen: - Testgestellung: gem. Vergabeunterlagen III. Sonstige zu den Vergabeunterlagen zugehörige Dokumente: - Allgemeine Bewerbungsbedingungen - Infoblätter Datenverarbeitung (Verträge und Vergaben) - Vertragsbedingungen Auf einzureichende Unterlagen bei Nachunternehmerschaft/ Eignungsleihe/ Eignung wird verwiesen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die genannte Vergabestelle zu richten. §160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Numru tar-registrazzjoni: 12-12992262150119-98

Indirizz postali: Friedrich-Ebert-Str.79/81

Belt: Potsdam

Kodiċi postali: 14469

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Telefown: +49 331289-0

Indirizz tal-internet: <https://www.potsdam.de/de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Numru tar-reġistrazzjoni: t:03318661719

Indirizz postali: Heinrich-Mann-Allee 107

Belt: Potsdam

Kodiċi postali: 14473

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: Vergabekammer@MWAEK.Brandenburg.de

Telefown: +49 331866-1610

Fax: +49 331866-1652

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

074c5890-90e8-4b6c-9dd1-cfa30ca6c115-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Informazzjoni aġġornata

Deskrizzjoni

:

Die Angebotsfrist wurde verlängert. Der Eröffnungstermin wurde damit auch verschoben.

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: PROCEDURE

Deskrizzjoni tal-bidliet: Angebotsfrist wurde verlängert. alte Angebotsfrist: 18.06.2026 08:00

Uhr neue Angebotsfrist: 26.06.2026 13:00 Uhr Eröffnungstermin wurde verschoben. alter

Eröffnungstermin: 18.06.2026 08:00 Uhr neuer Eröffnungstermin: 26.06.2026 13:00 Uhr

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: b2e58667-27aa-447c-a8a7-7361a0e7b529 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 17/06/2026 14:44:14 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 419740-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 116/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 18/06/2026